

## **Leitbild des Caritasverband Offenbach/Main e.V.**

Caritas ist eine Lebens- und Wesensäußerung der katholischen Kirche. Die dem Deutschen Caritasverband angeschlossenen Einrichtungen dienen dem gemeinsamen Werk christlicher Nächstenliebe. Dienstgeber und Mitarbeiter/innen bilden eine Dienstgemeinschaft und tragen gemeinsam zur Erfüllung der Aufgaben der Einrichtung bei.

**Ziele und Aufgaben:** Der Caritasverband Offenbach/Main e.V.

- ist der Wohlfahrtsverband der Katholischen Kirche und richtet sich in seinem Handeln nach den Grundsätzen der christlichen Sozialethik und der Soziallehre der Kirche.
- ist Spitzenverband der sozialen Dienstleistungen der katholischen Gemeinden, korporativen Mitglieder und Fachverbände und zugleich Träger von sozialen Einrichtungen und Diensten.
- ist Teil der universalen Caritas-Bewegung im Dienst des Menschen und der Gesellschaft.
- baut mit an einer neuen Schöpfung, die Jesus allen Menschen verheißen hat, eine Stätte des Friedens und der Gerechtigkeit.
- macht die sozialen Verpflichtungen des Evangeliums bewusst und fördert christliches Sozialengagement.
- leistet den Dienst am Menschen gemäß dem Wort und dem Zeugnis Jesu als unverzichtbare Dimension kirchlicher Lebensäußerung.
- setzt sich ein für eine solidarische Gesellschaft, für Frieden in Gerechtigkeit. nimmt individuelle und soziale Not wahr und fragt nach den Ursachen.
- bezieht Stellung für Ohnmächtige und Schwache gegenüber Mächtigen und Starken.
- richtet sein Handeln auf die ganzheitliche Hilfe und Entwicklung des Menschen in Not.
- fördert die Solidarisierung und Selbsthilfe der von Not Betroffenen.
- sucht, engagiert, vermittelt und fördert Ehrenamtliche und Professionelle und unterstützt die Gestaltung der Beziehungen zueinander.
- leistet Grundlagenarbeit über den ständigen Wandel der Not in der Gesellschaft und richtet seine Hilfsangebote entsprechend aus.
- handelt konkret und zeigt Möglichkeiten der Problemlösung auf.
- leistet Öffentlichkeitsarbeit und Bewusstseinsbildung und sorgt für eine Lobby für Menschen in Not.
- nimmt zu sozialen Fragen gesellschaftskritisch Stellung und setzt sich für menschenwürdige Lebensbedingungen ein.
- arbeitet zusammen mit den Caritas-Organen, dem Bistum und den Pfarreien, dem Dezernat für Caritas- und Sozialarbeit, den Fachverbänden, Korporativen Mitgliedern, den ehrenamtlichen und zahlenden Mitgliedern, den Kirchen, Caritasverbänden auf nationaler und internationaler Ebene, Organisationen der humanitären Hilfe und Selbsthilfe-Organisationen.
- wirkt mit anderen christlichen Kirchen und Gemeinschaften zusammen und leistet so ihren Beitrag zur Einheit der Christen.



- sucht die Zusammenarbeit mit Religions- und Weltanschauungsgemeinschaften mit politischen Parteien und allen Menschen guten Willens und stärkt so die Kräfte für eine solidarische Welt.
- übernimmt gemäß dem Subsidiaritätsprinzip Dienstleistungen aus dem Kompetenzbereich des Staates oder einer anderen Institution des Gemeinwesens, wenn folgende Voraussetzungen gegeben sind:
  - die Freiheit, eigene sozialpolitische Vorstellungen zu entwickeln
  - die Freiheit, sich für Arme und Benachteiligte ungehindert einzusetzen
  - die Freiheit, sich mit Organisationen und Gruppen eigener Wahl zu verbinden
  - die freie Wahl des Dienstangebotes im religiösen, kulturellen und sozialen Bereich
  - die Sicherstellung der finanziellen Abgeltung der Dienste.